firstcom europe

Mitel OpenScape Business

Konfiguration Universe SIP Connect

Über dieses Dokument

Diese Anleitung beschreibt exemplarisch die Einrichtung des SIP-Trunks ***Universe SIP Connect*** der ***Firstcom Europe AG*** als ITSP-Anschluss an der OpenScape Business.

Hinweis: Die Basis für dieses Dokument ist die zum gegenwärtigen Zeitpunkt aktuelle OpenScape Business V4R0. Da die OpenScape Business ständig weiterentwickelt wird, können sich künftig Eingabemasken und Oberflächen als auch die Anforderungen ändern. Die hier beschriebenen Einstellungen und Eingaben gelten dann sinngemäß.

System	OpenScape Business
Released with Version **Update**	*V3R3.1* *V4R0*
Universe SIP Connect	**Features & Capabilities**
Account (DID/Client)	*DID*
Multisite	*yes - single trunk*
CLIP / CLIR	*yes*
CLIP no Screening	*yes* [1)]
COLP	*no*
Call Forwarding (302)	*no*
DTMF (RFC2833/4733)	*yes*
Codecs G.722/G.711/G.729	*yes* [2)] */ yes / no* [3)]
T.38 Fax	*no* [3)]
Secure trunk	*yes*

Anmerkungen:

[1)] CLIP no Screening ist für die Anzeige des A-Tln bei Anrufumleitung freigegeben. Die Verwendung von Servicerufnummern (wie beispielsweise 0800…, 0900…) ist nicht freigegeben.

[2)] Die Verwendung des Codecs G.722 ist mit der Priorität 1 an den Endgeräten freizugeben. Die Nutzung von G.722 ist abhängig von den Eigenschaften der Gegenstelle (Endgerät, IP-Anlagen-Anschluss, …).

[3)] Die Codecs G.729 und T.38 werden nicht unterstützt und sind in der OpenScape Business zu deaktivieren.

Inhaltsverzeichnis

Information 4

Konfigurationsdaten 4

Einrichtung Wizard 5

Verschlüsselung (TLS/SRTP) 5

Internet Telefonie 5

Bandbreite 10

Sonderrufnummern 11

Konfiguration der Durchwahlnummern 13

Zusätzliche Konfiguration 14

Lizenzen 14

Notrufe 14

CLIP no Screening 14

Erforderliche Konfiguration im Experten-Modus 15

Codec-Parameter 15

Table of History

Datum	Version	Änderungen
05.05.2020	1.0	Freigabe für OpenScape Business V3
11.03.2024	1.1	Freigabe für OpenScape Business V3R3.1 • rezertifiziert • Freigabe G.722, Secure Trunk
05.09.2024	1.2	redaktionelle Änderungen
19.10.2026	1.3	Update für OpenScape Business V4R0 • Secure Trunk (Zertifikate, Wizard, G.722, Rekeying)

© 2026 Mitel Networks Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Mitel und das Mitel-Logo sind Markenzeichen der Mitel Networks Corporation. Unify und damit verbundene Marken sind Marken der Unify Software and Solutions GmbH & Co. KG. Alle anderen hier genannten Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Information

Der ***Universe SIP Connect*** Trunk wurde erstmalig mit OpenScape Business V3 freigegeben und für die OpenScape Business V3R3.1 inklusive der Freigabe für TLS rezertifiziert.

Rezertifiziert für OpenScape Business V4R0.

Konfigurationsdaten

Die Zugangsdaten für den ***Universe SIP Connect*** Trunk befinden sich im Universe Selfcare Portal https://teleforte-universe.com.

Einrichtung Wizard

Verschlüsselung (TLS/SRTP)

Optional kann eine Verschlüsselung der Signalisierung mittels TLS und des Sprachkanals mittels SRTP aktiviert werden.

Die erforderlichen Zertifikate sind in der OpenScape Business vorinstalliert.

Internet Telefonie

Öffnen Sie „Zentrale Telefonie – Internet Telefonie“

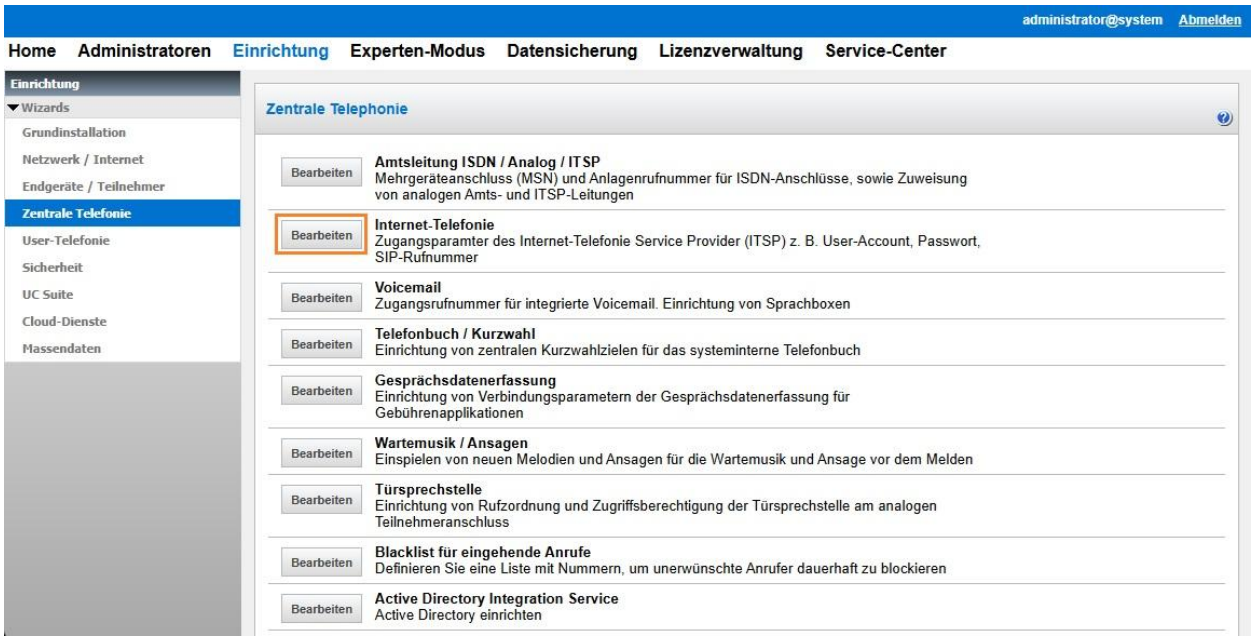


Bild 1

Auf der ersten Seite werden die “Standortdaten“ eingegeben. Die flexibelste Art der Konfiguration erreichen Sie mit der Eingabe der Ländervorwahl (ohne Präfix oder “+”).

Bild 2

Klicken Sie [OK & Weiter].

Provider-Konfiguration und -Aktivierung für Internet-Telefonie

- Keine Telefonie über Internet: -> deaktivieren
- Länderspezifische Ansicht: ***Deutschland*** und ***Universe SIP Connect*** auswählen.

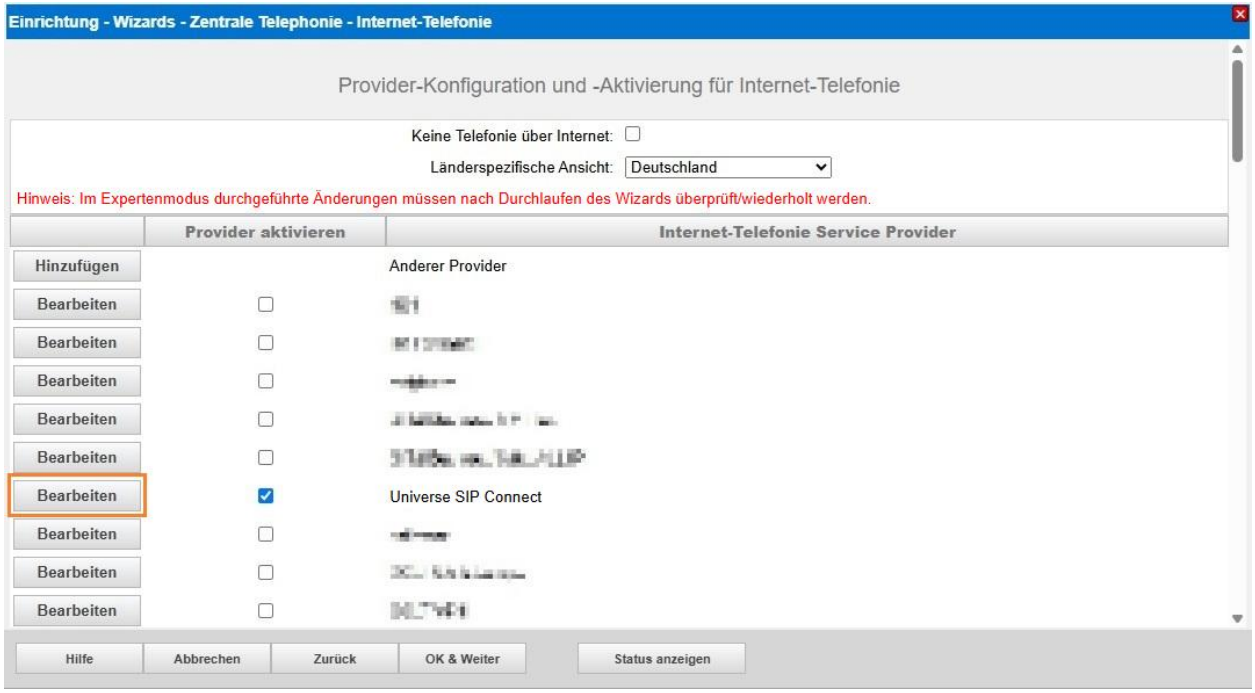


Bild 3

Provider aktivieren und auf [Bearbeiten] klicken.

Auf der nächsten Seite werden die Serverdaten angezeigt.

Die Daten für den **Domain Name, Provider Registrar** und der **Provider Proxy** sind bereits vorbelegt und es sind keine Änderungen erforderlich.

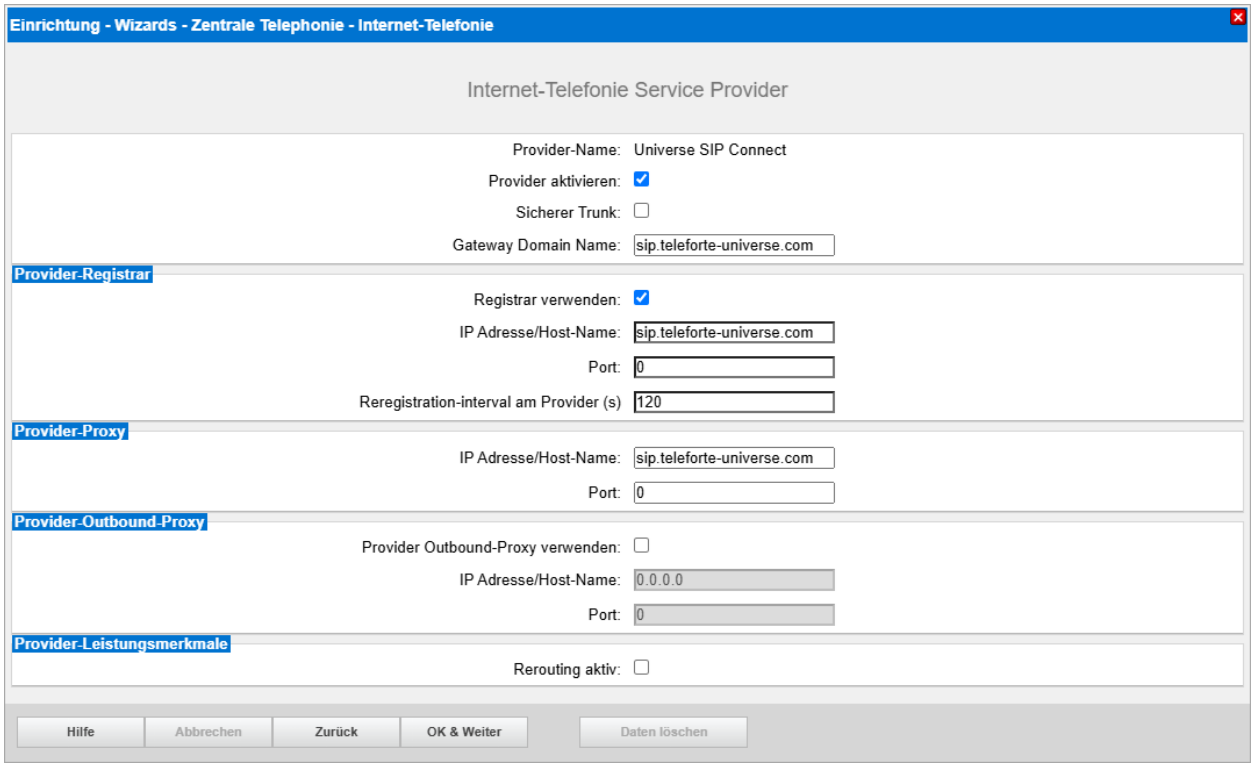


Bild 4

Hier kann auch folgendes Merkmal aktiviert werden:

- „Sicherer Trunk“ mit verschlüsselter Übertragung

Die Umstellung auf TLS erfolgt automatisch und kann einige Minuten in Anspruch nehmen.

Die OpenScape Business V4R0 handelt für den ***Universe SIP Connect*** in der Betriebsart „Sicherer Trunk“ keinen neuen Schlüssel aus (Profilparameter - *Transportsicherheit: „secure (tls) without rekeying“*).

Der Parameter *Transportsicherheit* wird bei einem Software-Update auf OpenScape Business V4R0 für ein aktives Profil automatisch aktualisiert. Gegebenenfalls ist ein Update auf OpenScape Business V4R0 HF6 erforderlich.

Klicken Sie auf [OK und Weiter].

Im folgenden Dialog werden die Zugangsdaten eingegeben.

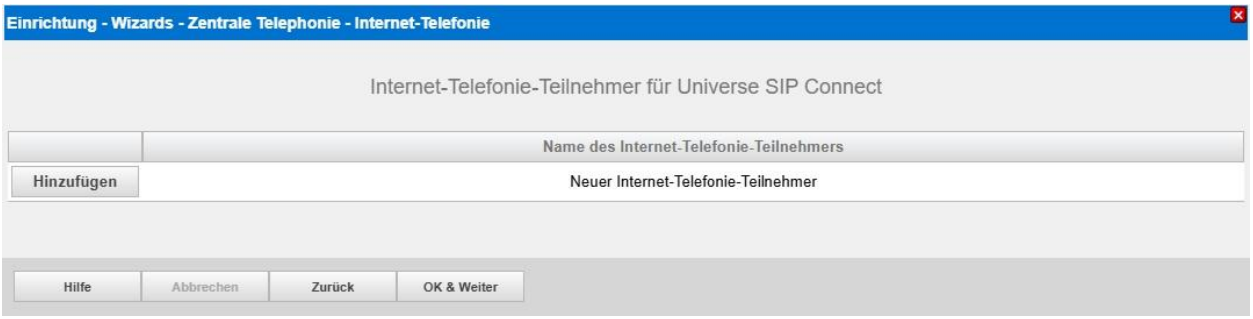


Bild 5

Klicken Sie nun auf [Hinzufügen].

Auf dieser Seite werden die für den ***Universe SIP Connect*** Trunk übermittelten Daten des Universe Selfcare Portals eingegeben.

Internet Telefonie Teilnehmer:	Benutzername
Autorisierungsname:	Benutzername
Kennwort:	Passwort
Standard-Rufnummer:	Geben Sie hier eine der Rufnummern im E.164 Format ein, die Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten haben. Diese Nummer wird bei abgehenden Anrufen verwendet, wenn für den jeweiligen Anruf keine andere Rufnummer verfügbar ist. Hier wird in der Regel die Rufnummer der Abfragestelle eingetragen.

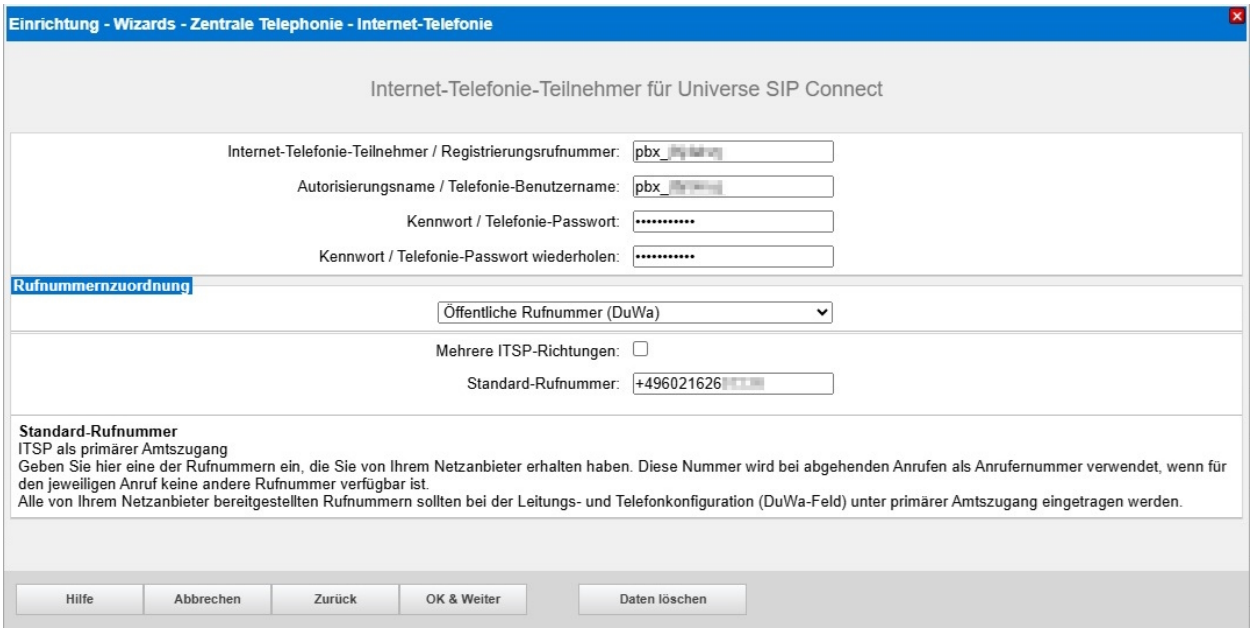


Bild 6

Daten eingeben und danach [OK & Weiter] klicken.

Bild 7

Klicken Sie [OK & Weiter].

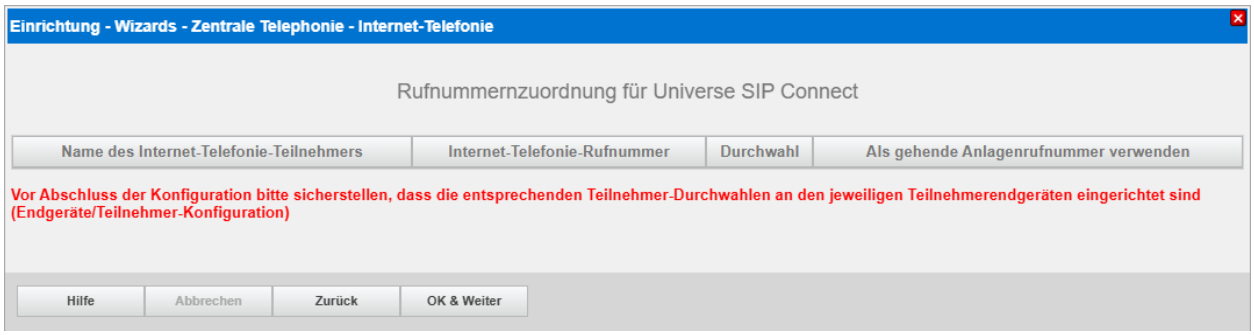


Bild 8

Klicken Sie [OK & Weiter].

Sie gelangen jetzt wieder auf die Seite in Bild 3.

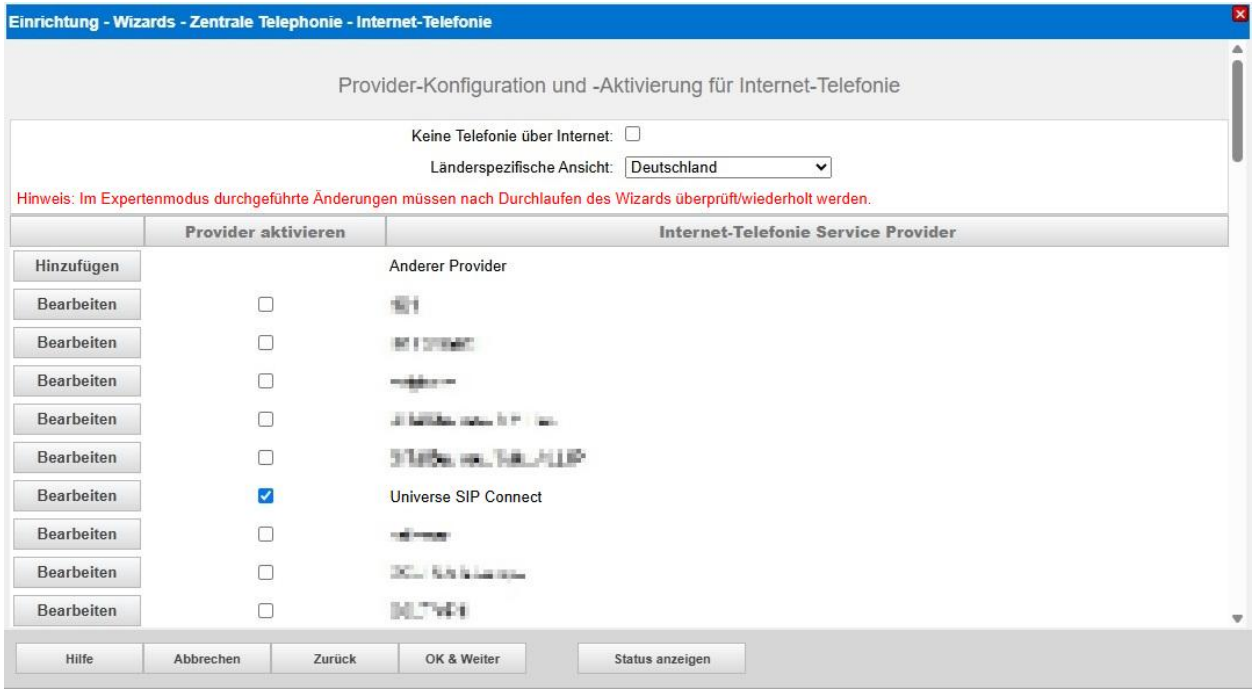


Bild 9

Klicken Sie [OK & Weiter].

Bandbreite

Im nächsten Schritt wird die Anzahl der gleichzeitigen Gespräche zum Provider festgelegt. Basierend auf der in der Internet-Konfiguration eingegebenen Bandbreite wird vom System ein Maximalwert vorgeschlagen.

Der Wert ist ggf. an die für ***Universe SIP Connect*** vorgegebene Gesprächsanzahl anzupassen.

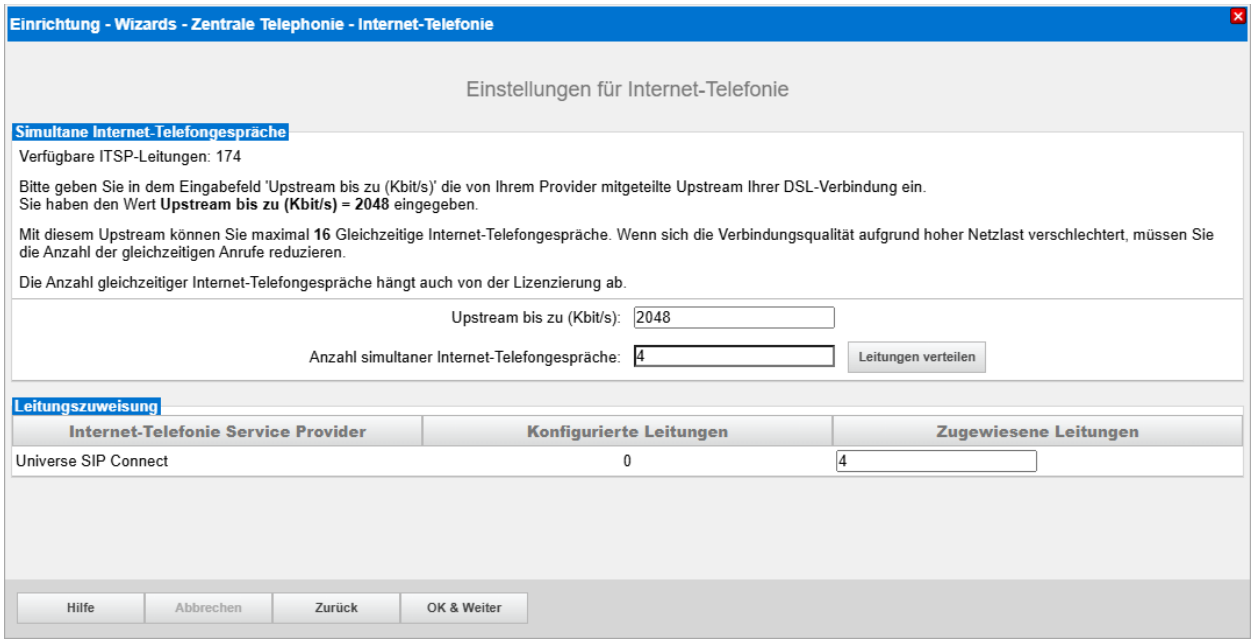


Bild 10

Klicken Sie [OK & Weiter].

Nun werden die entsprechenden Konfigurationsdaten im System erzeugt und eingetragen, bitte warten Sie bis der Fortschrittsbalken 100% erreicht.

Sonderrufnummern

Im nächsten Schritt wird das Routing für Sonderrufnummern festgelegt. Wenn Sonderrufnummern nicht über die ITSP-Richtung geroutet werden sollen, ist das entsprechend zu ändern.

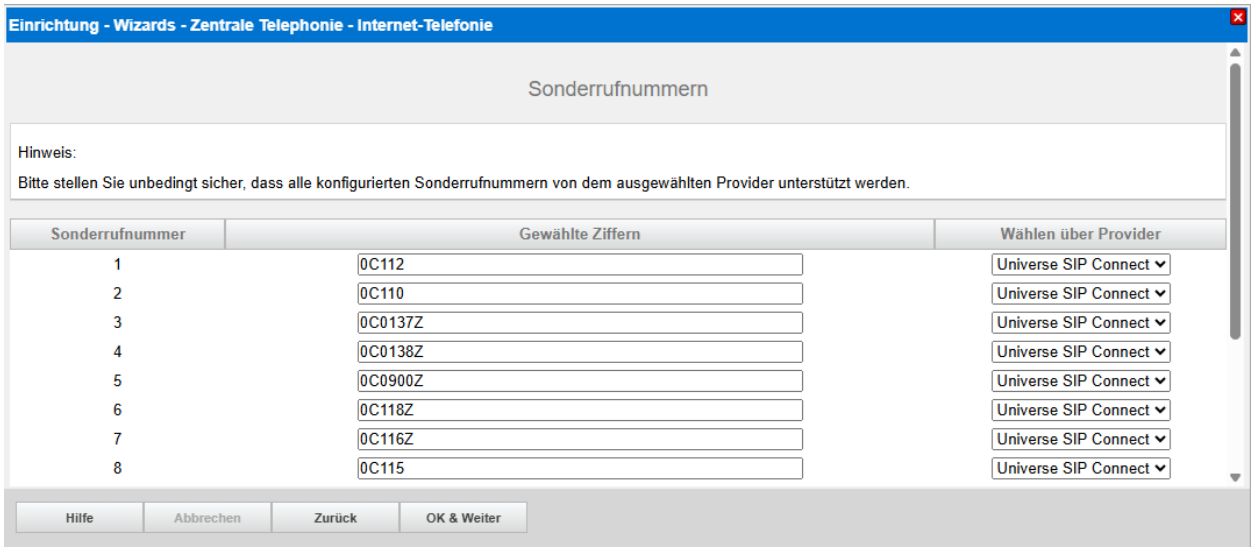


Bild 11

Klicken Sie [OK & Weiter].

Anschließend wird die Statusseite angezeigt:

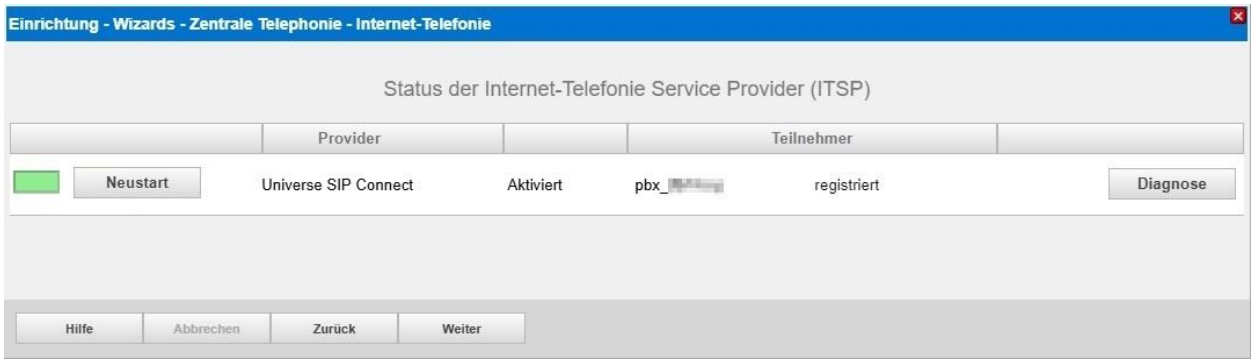


Bild 12

- Wurde der SIP-Trunk erfolgreich registriert, ist das Ampelfeld grün und Sie können zum nächsten Schritt übergehen. Die Schaltfläche „Diagnose“ öffnet ein neues Fenster mit einer Liste der konfigurierten Daten.

- Ist das Ampelfeld orange: mit der Schaltfläche „Diagnose“ wird ein neues Fenster geöffnet. In diesem Fenster erhalten Sie Hinweise zu möglichen Problemen sowie eine Liste der konfigurierten Daten zur Kontrolle.

Klicken Sie [Weiter].

Auf der folgenden Seite wird die Richtung für die Standardamtsbelegung festgelegt und die Ortsnetzkennzahl abgefragt (notwendig für die Wahl im eigenen Ortsnetz). Die Ortsnetzkennzahl ist ohne Präfix (0) einzugeben.

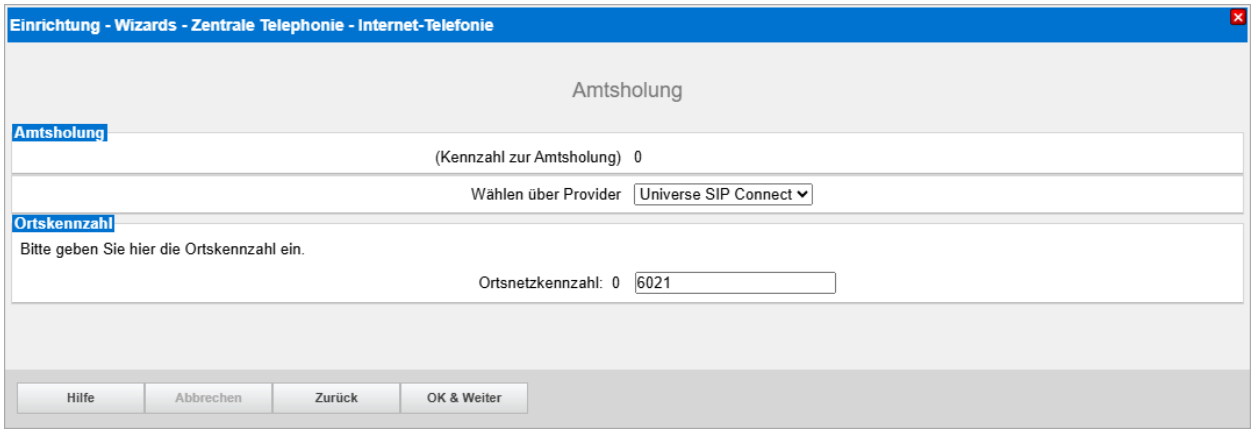


Bild 13

Klicken Sie [OK & Weiter].

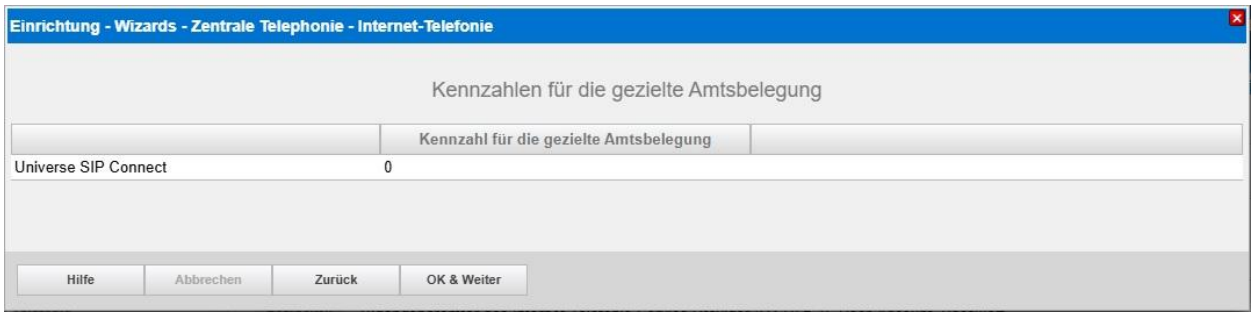


Bild 14

Klicken Sie [OK & Weiter] und

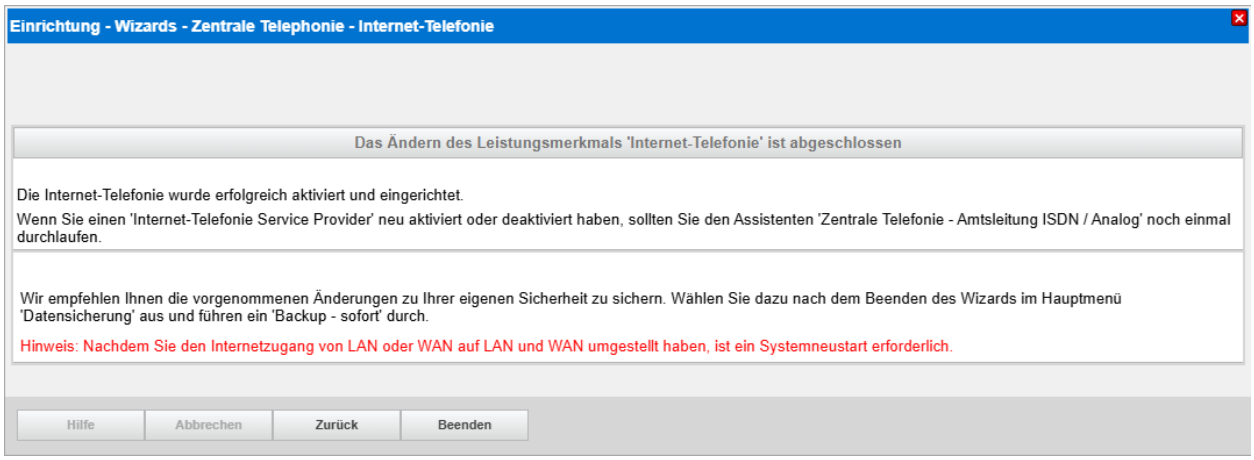


Bild 15

anschließend [Beenden].

Konfiguration der Durchwahlnummern

Im Durchwahlbereich muss die DuWa eingegeben werden (restlicher Teil ohne Landesvorwahl und falls vorkonfiguriert ohne Ortsvorwahl und ohne Anlagenrufnummer).

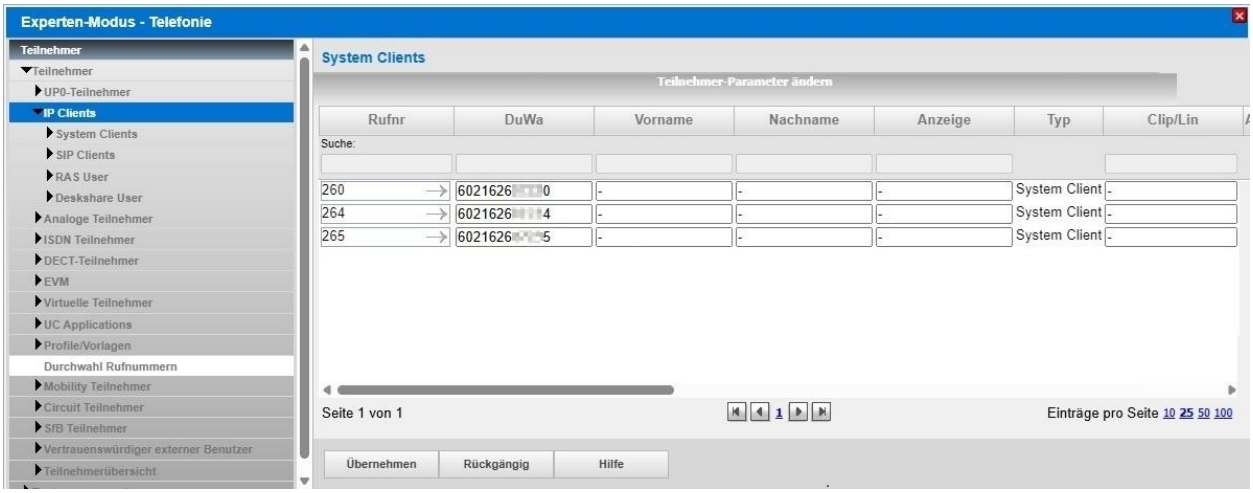


Bild 16

Zusätzliche Konfiguration

Lizenzen

Weisen Sie den Amtsleitungen entsprechende Lizenzen zu:

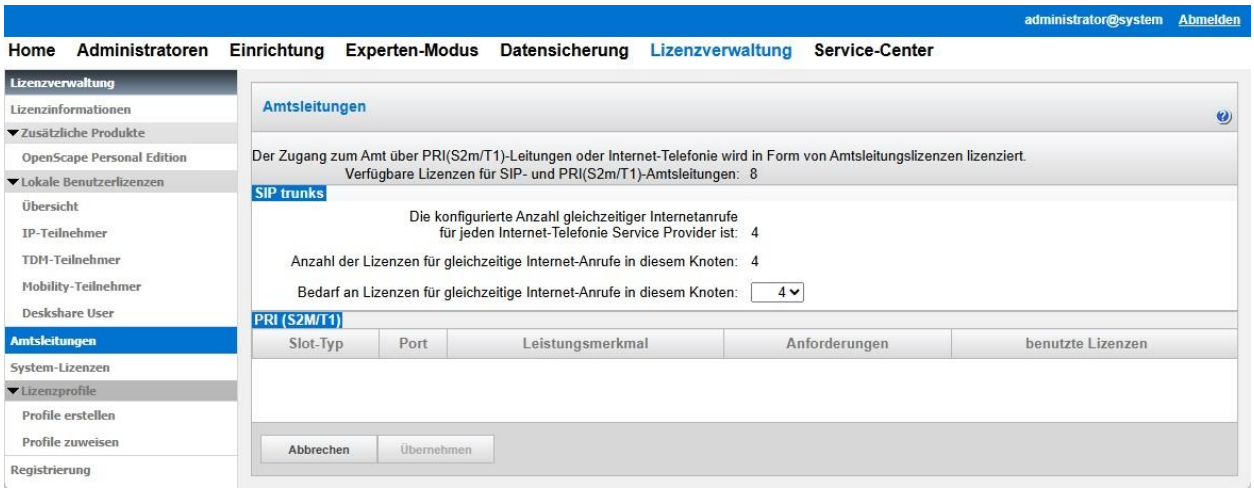


Bild 17

Notrufe

Notrufe werden basierend auf der Nummer des anrufenden Teilnehmers (FROM-Header) weitergeleitet.

CLIP no Screening

CLIP no Screening ist ausschließlich für die Anzeige des A-Tln bei Anrufumleitung freigegeben. Die Verwendung von Servicerufnummern (wie beispielsweise 0800…, 0900…) ist nicht freigegeben.

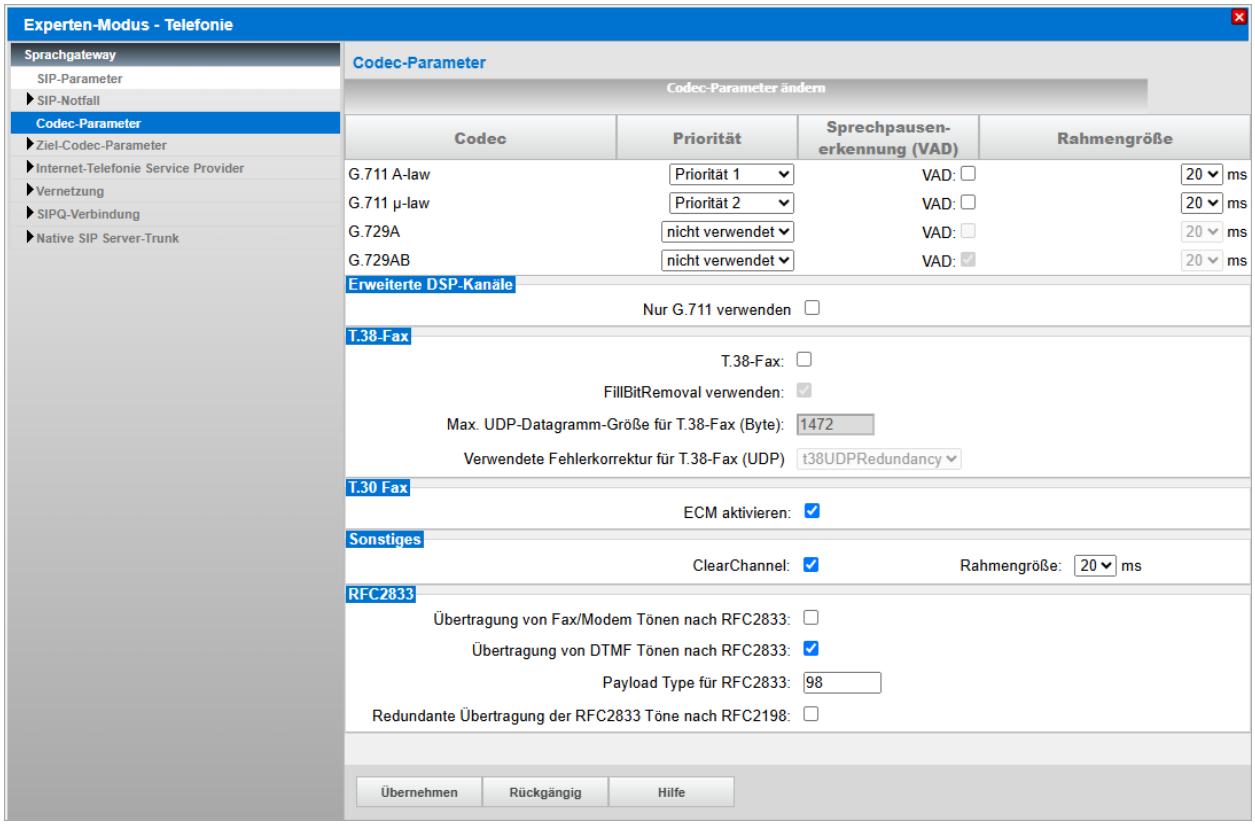
Erforderliche Konfiguration im Experten-Modus

Codec-Parameter

Öffnen Sie Experten-Modus → Telefonie → Sprachgateway → Codec-Parameter

Um die Kompatibilität mit dem ***Universe SIP Connect*** SIP-Trunk sicherzustellen, **müssen** folgende Einstellungen angepasst werden:

1. G.729A und G.729AB werden nicht unterstützt und müssen deaktiviert werden.
2. Das T.38-Fax Protokoll wird nicht unterstützt. Aus diesem Grund muss das T.38-Fax Protokoll deaktiviert werden.



Nach Änderung der T.38-Fax Funktionalität ist ein **Systemrestart** erforderlich.